WB-FM-01-096-5

Wir stehen ein für Frieden und Menschenrechte



41. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz

16. - 18. Juni 2017, Berlin

Antragsteller*in: Tabea Rößner (Mainz KV)

Änderungsantrag zu WB-FM-01

Nach Zeile 96 einfügen:

Wir müssen demokratische Strukturen vor Ort stärken. Hierzu kann die Deutsche Welle mit ihrer unabhängigen Berichterstattung und ihren regionalen Kompetenzen einen wichtigen Beitrag leisten.

Begründung

Die Deutsche Welle leistet mit ihrem qualitätsvollen journalistischen Angebot einen wichtigen Beitrag zur Unterstützung demokratischer Strukturen und freier und unabhängiger Presseberichterstattung in nicht-freien Medienmärkten weltweit. Die Ergänzung trägt dieser Bedeutung Rechnung und macht deutlich, dass uns diese Aufgabe der Deutschen Welle besonders wichtig ist.

Unterstützer*innen

Rainer Bode (Münster KV); Ansgar Bovet (Landkreis Leipzig KV); Richard Ralfs (Rhein-Sieg KV); CarstenWerner (Bremen-Mitte KV); Otfried Hilbert (Hamburg-Wandsbek KV); Andreas Rieger (Dahme-Spreewald KV); Johannes Kalbe (Rostock KV); Kurt Lauer (Worms KV); Notker Schweikhardt (Berlin-Kreisfrei KV); Ulle Schauws (Krefeld KV); Jutta Blatzheim-Roegler (Bernkastel-Wittlich KV); René Gögge (Hamburg-Nord KV); Dörte Bernhardt (Südliche Weinstraße KV); Ulrich Bock (Mayen-Koblenz KV); Christoph Stolzenberger (Heinsberg KV); Ann Kristin Pfeifer (Mainz KV); Karl-Heinz Gerstenberg (Dresden KV); Benjamin Weiß (Groß-Gerau KV); David Profit (Alzey-Worms KV)